

Presse-Information

30.07.2014 - Nr. 12

Halbzeit in der ADAC Motorboot-Saison 2014

- **Halbzeitrennen für die ADAC Motorboot-Serien in Kriebstein**
- **Spannendes Duell im ADAC Motorboot Masters geht in nächste Runde**
- **ADAC Motorboot Cup: Heimrennen für den Dresdner Christian Tietz**

Kriebstein/München - Halbzeit in der ADAC Motorboot-Saison: Nach sechswöchiger Pause steht am 2./3. August in Kriebstein (Landkreis Mittelsachsen) das dritte von sechs Rennwochenenden in ADAC Motorboot Masters und dem ADAC Motorboot Cup auf dem Programm. Auf die Piloten wartet beim 9. Internationalen ADAC Motorbootrennen auf der Talsperre ein anspruchsvoller Drei-Bojen-Kurs mit zwei langen und einer kurzen Geraden. Für eine besondere Herausforderung könnten die Wetterbedingungen sorgen. Die geografisch bedingte Windstille in der Talsperre sorgt in Kombination mit Sonnenschein für besonders heiße Temperaturen - körperlich keine einfache Aufgabe für die Fahrer beider Klassen.

ADAC Motorboot Masters: Knappes Duell an der Spitze

Im ADAC Motorboot Masters sind die beiden Führenden in der Gesamtwertung nach den Rennen in Traben-Trarbach und Brodenbach nur durch zwei Punkte getrennt: Der Lette Nikita Lijcs (19) liegt mit 148 Punkten vor Mike Szymura (20, Berlin) mit 146 Zählern an der Spitze. Auch Weltmeister Áron Tábóri (23, Ungarn) mischt mit 130 Punkten vorne mit, zudem zeigte Adrian Maniewski (22, Polen) zuletzt aufsteigende Form.

"Es lässt sich noch kein Favorit ausmachen. Mike, aber auch Aron oder Adrian sind harte Gegner, die in jedem Rennen zu den Sieganwärtern zu zählen sind", sagt Lijcs, der sich zuletzt bei der EM der Formel 4-s in Brodenbach zum Vizeeuropameister krönte. "Ich fühle mich aber gut und werde in Kriebstein alles daran setzen, meine Führung in der Meisterschaft auszubauen." Der Weg zum Titel führt in dieser Saison nur über konstante Spitzenleistungen. Sowohl Lijcs als auch Szymura standen bislang in allen Rennen auf dem Podium.

ADAC Motorboot Cup: Schäfer mit souveräner Führung

Im ADAC Motorboot Cup gewann Sascha Schäfer (27, Muggensturm) an den ersten beiden Rennwochenenden sechs der acht Rennen. Der Deutsche reist mit einem Vorsprung von 26 Zählern nach Kriebstein. "Ich muss nicht unbedingt das letzte Risiko eingehen, weil ich ja einen Vorsprung in der Meisterschaft habe. Aber die Saison ist noch lang und die anderen werden sich sicher noch steigern", sagt Schäfer.

Für Christian Tietz (33) ist das Rennen in Kriebstein ein Heimrennen, liegt die Talsperre doch nur 60 Kilometer von seiner Heimatstadt Dresden entfernt. Der erfahrene Pilot durfte zuletzt in Brodenbach in seiner fünften Saison im ADAC Motorboot Cup den ersten Sieg feiern. "Wir haben das Setup im Hinblick auf die Starts mittlerweile gut im Griff", sagte Tietz zu seiner Leistungssteigerung. Auch mit Max Stiliz (17, Kernen) ist an diesem Wochenende zu rechnen, feierte er doch im Vorjahr als Neuling hier seinen Debütsieg.

Der ADAC Jetboot Cup ist nach einer erfolgreichen Premiere in Brodenbach an diesem Wochenende nicht dabei. Bei den abschließenden drei Saisonrennen in Berlin-Grünau (23./24. August), Rendsburg (6./7. September) und Düren (11./12. Oktober) stehen wieder alle drei Rennserien des ADAC im Programm.



Presse-Information

Pressekontakt

ADAC Motorbootsport

Michael Höller, adrivo Sportpresse GmbH

Tel.: +49 (0) 89 189 659 270, Mobil: +43 (0) 676 404 6 504, E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport

